



Zukunft – Kirchen – Räume ist ein Kooperationsprojekt von:



Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



Ingenieurkammer-Bau
Nordrhein-Westfalen

Unter Mitwirkung der (Erz-)Bistümer und Landeskirchen in NRW,
vertreten durch:



Mit Unterstützung von:



Baukultur Nordrhein-Westfalen wird gefördert vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Seite 1 (vorne): Kirche Dorstfeld in Dortmund, Foto: Magdalena Gruber | Seite 2 (innen): Liebfrauenkirche
in Duisburg, Foto: Christian Huhn | Seite 3 (innen): St. Bernardus in Oberhausen, Foto: Christian Huhn |
Seite 4 (innen): St. Bonifatius in Münster, Foto: Ben Kuhlmann | Seite 5 (außen): St. Elisabeth in Münster,
Foto: Ben Kuhlmann

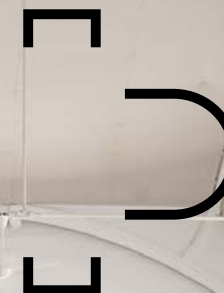
Kontakt:

Baukultur Nordrhein-Westfalen
Esther U. Heckmann
Leithestraße 33
45886 Gelsenkirchen

T 0209 40 24 41-21
F 0209 40 24 41-11
M e.heckmann@baukultur.nrw
www.baukultur.nrw

BAU
KULT
UR
NORDRHEIN
WESTFALEN

Zukunft
Kirchen
Räume



Kirchengebäude
erhalten, anpassen
und umnutzen

Sie setzen sich
für den Erhalt Ihres
Kirchengebäudes
ein? Wir möchten Sie
dabei unterstützen!



Kirchengebäude sind besondere Orte. Sie müssen auch für zukünftige Generationen erlebbar und nutzbar sein!



Alle Angebote zu Zukunft – Kirchen – Räume finden Sie auf unserer Website

Die Internetplattform:

- zeigt gute Beispiele für die Umnutzung von Kirchengebäuden
- stellt nützliches Fachwissen zur Verfügung
- ermöglicht die Kontaktaufnahme zu Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern
- informiert über aktuelle und bevorstehende, Fachveranstaltungen und Schulungsangebote
- gibt Einblicke in unser Unterstützungsangebot „Zukunftskonzept Kirchenräume“
- weist auf die Termine der Wanderausstellung „Fluch und Segen. Kirchengebäude im Wandel“ des Museums der Baukultur Nordrhein-Westfalen hin

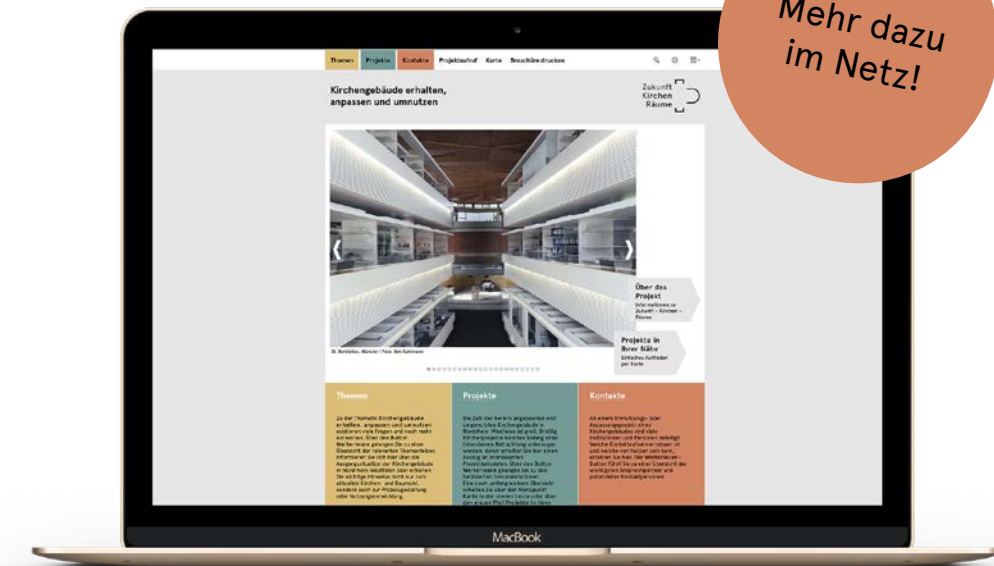
Ihnen liegt die Zukunft Ihres Kirchengebäudes am Herzen? Wir bieten Information und Beratung.

Seit Jahrhunderten schon prägen Kirchengebäude das Bild unserer Städte und Gemeinden und haben einen unverrückbaren Platz in unserem kollektiven Gedächtnis. Nicht nur bei jenen Menschen, die dort den Gottesdienst feiern, sondern auch bei vielen anderen, die mit dem Anblick eines Kirchengebäudes Erinnerungen und Heimatgefühle verbinden. Oder einfach nur, weil sie die Stille oder die einzigartige Architektur dieser Bauwerke schätzen.

Darum ist es ein Verlust, wenn Kirchengebäude aufgegeben werden – nicht nur für uns, sondern auch für zukünftige Generationen. Zukunft – Kirchen – Räume setzt sich dafür ein, Kirchengebäude in Nordrhein-Westfalen zu erhalten, anzupassen und umzunutzen.

Wenn einem Kirchengebäude die Schließung droht, weckt das bei vielen Menschen großes Engagement. Meist sind es die betroffenen Kirchengemeinden, die sich für den Erhalt ihrer Kirchengebäude einsetzen, aber auch Menschen aus der Nachbarschaft oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kommunen. Oft bedarf es einer neuen Nutzung oder baulicher Anpassungen,

damit ein Kirchengebäude erhalten bleiben kann. Doch das ist eine anspruchsvolle Aufgabe und fordert ein hohes Maß an Engagement und Fachkenntnis. Und es fordert viel Mut bei den Betroffenen, das Alte los zu lassen und etwas Neues zu wagen. Wir möchten Sie als Kirchengemeinde, Kommune, Initiative oder Privatperson dabei unterstützen.



Mehr dazu im Netz!

www.zukunft-kirchen-raeume.de